Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen **NEW YORK und HAMBURG**

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber **1,300,000** Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung.

Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co. Scranton, Pa.

Cajüte nur $50.00.

Baltische Linie

Neue Linie der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges. zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in **Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.**

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co. Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20 50.

Durch nach Berlin, $21.30.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen **Bremen und New York.**

Die berühmten Schnelldampfer **Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe, Sonnabends und Mittwochs von Bremen, Sonnabends und Mittwochs von New York.**

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaf von New York

A. Conrad Agent für Scranton.

Merchants Feuer Versicherungs Comp. von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Grocteriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- and Topfwaaren rc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

M. Zeidler's Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Adolph Koch, deutscher **Schön-Färber**

308 Penn Avenue, gegenüber dem alten Günster Wohnhause

Eine 3?jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp, Herren-Schneider

439 Penn Avenue, in Frank Robling's ...haus

empfi[ehlt dem] ...publikum Kleider nach Maaß und ... zu billigsten Preisen und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. G. G. Horn.

WARD & HORN, Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kauf von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff, Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen 35

Zu verkaufen:

Ein werthvolles Eigenthum an Willow Straße, zwischen Cedar und Pittston Ave. Nachzufragen bei Frau Kraft, 910 Prospect Avenue.

Stellegesuch.

Eine junge, kräftige deutsche Frau sucht eine Stelle zum Waschen und Putzen.

1361 Wyoming Ave, Green Ridge.

Carpetweber verlangt.

Ein tüchtiger Arbeiter kann eine gute Stellung bei Jakob Mehne, 319 Gibson Straße, nahe Capouse Avenue, erhalten.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Unübertroffen in der Welt—das weiße Sponge Mehl,

— Richter Connolly hat auf das Gesuch von E. Merrifield, Jakob Walter, C. Schröder und Anderen eine Injunktion gegen die Pflasterung von Wyoming Avenue mit Asphalt erlassen. Die Injunktion ist an den Mayor, beide Präsidenten des Stadtrathes und die Vorsitzer der verschiedenen Comites des Stadtrathes gerichtet.

— Die Barber Asphalt Companie hat den Contrakt für die Pflasterung von Sprucestraße, von Wyoming zur Jefferson Avenue, für $2.65 den Quadratfuß erhalten.

— Die Hospital-Direktoren hatten am Freitag Abend eine regelmäßige Versammlung.—Die Errichtung eines Anbaues wurde beschlossen und die Angebote eröffnet.—Das Institut hat jetzt 80 Patienten.

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

— E. N. Shirer hat seine Stelle als Cassirer der Scranton City Bank niedergelegt und H. J. Foster ist als sein Nachfolger berufen worden. Shirer übernimmt das Geschäft des verst. Ezra Dewitt.

☞ Wir haben soeben erhalten über 200 Dutzend Spitzenkappen für Kinder, von 15 Cents zu $3 das Stück; ferner eine große Auswahl von Kleidern und Anzügen für Kinder und Mädchen, und einen prachtvollen Vorrath von gestickten Cloaks für Kinder.

Brown's Bee Hive.

— Die Crosstown Straßenbahn Gesellschaft hat sich aufgelöst und ihre Rechte an die Suburban elektrische Gesellschaft abgetreten.

— Hazleton will am 23. Juli ein allgemeines Sängerfest abhalten und hat zu diesem Behufe auch Einladungen an die hiesigen Gesangvereine ergehen lassen.

☞ Etwas für Wirthe: Senf in Gallonenfäßchen, marinirte Häringe, Ochsenmaulsalad in Kübeln, Catsup in kleinen Fäßchen, Lammzungen, Sardinen in Fäßchen oder Blechbüchsen, Caviar, etc. Schweizerkäse eine Spezialität. F. J. Widmayer.

— Die Herren Amerman und Connell kehrten am Dienstag Abend letzter Woche von Washington zurück. Sie waren bekanntlich dorthin gegangen, um zu ergründen, warum keine weitere Verwilligung für das hier zu errichtende Ver. St. Gebäude gemacht werde. Eine dahin lautende Bill (Gesetzentwurf) war dem Comite über öffentliche Gebäude zugewiesen worden, welches sich jedoch weigerte darüber zu berichten, weil von Scranton aus dem Ver. St. Architekt berichtet worden war, daß das Fundament für dasselbe unsicher sei. Die Herren Amerman und Connell legten Karten und Pläne vor, welche über das Fundament alle nöthige Auskunft gaben und dessen Sicherheit außer Frage stellten. Der Architekt erklärte, unter diesen Umständen selbst hierher kommen und die Sache untersuchen zu wollen. Herr Lynch berief dann das Comite über öffentliche Gebäude zusammen und gab Amerman und Connell eine Gelegenheit, diesen ihre Mission zu erklären.

— Herr Peter Donkel, Bloomington, Ills., hält große Stücke auf St. Jakobs Oel und ist von dessen Vorzüglichkeit vollständig überzeugt.

— Die Republikaner der 16. Ward hielten am Mittwoch Abend in dem „Truth" Gebäude eine Versammlung und gründeten einen politischen Club; schon am ersten Abend zählte derselbe 52 Mitglieder. Die Organisation ähnlicher Clubs in allen Wards wird vor dem Spätjahre stattfinden.

☞ Hüte, Kappen, Hemden etc. bei Krämer, 429 Cedar Avenue.

— Eine praktische und hübsche Ambulanze wurde letzte Woche von den jungen Damen des Floral Funds dem Lackawanna Hospital zum Geschenk gemacht und mit Dank acceptirt.

— An dem neuen „Republican" Gebäude hat man am vierten Stockwerke begonnen. Contraktor Schröder setzt sich mit diesem Bau wieder ein Monument und man bewundert allenthalben die Schnelligkeit, mit welcher das Gebäude in die Höhe geht.

☞ Smith's Bitters ist das größte Blutreinigungsmittel der Welt und angenehm zu nehmen.

— Wenn die Leser deutscher Zeitungen die englischen Blätter vom Sonntag durchlesen, so werden sie nicht mehr über den Mangel von Lokalnachrichten in deutschen Zeitungen klagen. Aus den drei hiesigen Blättern vom Sonntag könnte man auch nicht eine Spalte zusammen bringen, die für Deutsche von Interesse wäre.

— Am Samstag Morgen schneite es längere Zeit sehr stark, aber von den zwei Zoll Schnee des „Republican" konnten wir nichts sehen. Kaum, daß der Grund weiß war.

Brown's Bee Hive

Putzwaaren-Departement ist jetzt aufgefüllt mit dem größten und besten Vorrath von Hüten, Bonnets, Blumen, Federn, Bändern (für Damen und Kinder), und all den allerletzten Novitäten der Saison. Die Preise sind stets die niedrigsten für die besten und feinsten Waaren. Engros und Detail in

Brown's Bee Hive.

— Eine gewisse Llewellyn starb am Mittwoch Morgen in der Providence Lockup. Sie war eine dem Trunk ergebene Vagabundin.

— William Göre fiel vor einiger Zeit an einem unebenen Seitenwege an Main Avenue und brach ein Bein. Er verklagte die Stadt für $10,000 Schadenersatz, der Prozeß wurde am Dienstag und Mittwoch letzter Woche verhandelt und die Geschworenen sprachen dem Gore $4500 Schadenersatz zu. Der Stadtrath hätte es für eben so viele Hundert „Zetteln" können. Dem W. H. Hazlett wurden von einer Jury ebenfalls $3500 Entschädigung zugesprochen. Die Stadt hat bekanntlich sein Eigenthum an neunter Straße für die neue Straße in Beschlag genommen und ihm $1400 zugesprochen. Er strengte einen Prozeß an und erhält jetzt $3500.—In einem anderen Prozesse gegen die Stadt wurden einem gewissen Duffy $800 zugesprochen, anstatt $500, die ihm für sein Eigenthum an der neunten Straße erlaubt worden waren.—Es wird immer schöner in der gesegneten Stadt Scranton und dieselbe muß einen ausgezeichneten gesetzlichen Berather haben. Ueber eine Weile können wir lediglich für Straferkenntnisse und Kosten unsere Steuern bezahlen.

— Auch in der 17 Ward ist ein republikanischer Club gegründet worden; John Jermyn ist Präsident, Hon. H. A. Knapp Vize Präsident, O. B. Partridge Sekretär und John T. Howe Schatzmeister.

— In dem hinter Barrowman's Apotheke, an Centre Straße, gelegenen Hause war ein geheimes Spielhaus. Am Samstag Abend entstand dort Streit wegen Nichtauszahlung eines Gewinnes, ein gewisser David Armstrong erhielt Hiebe und machte der Polizei über den Charakter des Platzes Anzeige. Unterdessen aber waren die Vögel ausgeflogen.

☞ Man vergleiche die Photographien von Jewell mit denen anderer Photographen und ziehe selbst einen Schluß. Ecke Wyoming und Spruce.

— Die Polizei wird sich leichtere Sommerhüte anschaffen.

— Ein republikanischer Club wurde am Dienstag Abend in der 8. Ward gegründet. Als Beamte wurden erwählt: Präsident, Chas. W. Rösler; Vize Präsident, George Suydam; Sekretär, J. M. Rose; Schatzmeister, Fred. Wagner. Ein Exekutiv Comite und Vertreter zum Convent der republikanischen Clubs in Lancaster wurden ebenfalls ernannt.

— Garrett Welsh starb am Dienstag in seiner Wohnung auf der Scranton Flat. Er war ein eifriger Demokrat der einischen Sorte.

— Die Grundbesitzer an Penn Avenue werden heute (Mittwoch) Abend im Arbitrationszimmer eine Versammlung wegen Pflasterung der Straße halten.

Stadtrath.

Der Common Council hatte am Donnerstag Abend seine erste Sitzung.—Nach Verlesung des Protokolles wurden die stehenden Comites angekündigt.—Die Advokaten Watson und Torrey meldeten, daß Fitzpatrick & Lavelle ihre Verbindlichkeiten für Arbeit und Material gedeckt hätten und daher keine Veranlassung mehr sei, ihnen $3000 als Sicherheit vorzuenthalten.—Stadtgeometer Blewitt will die Arbeit an der Cedar Avenue, zwischen Elm und der Stafford Meadow Brook, eingestellt haben, bis die Brücke 4½ Fuß erhöht werden kann.—Es wurden dann eine Menge Rechnungen verlesen und passirt.—Eine Resolution weist den Stadtgeometer an, Pläne und Spezifikationen für die Ebenung von Lee und Dick's Alleys, zwischen Mulberry und Gibson, zu machen. Ferner soll er ergründen, was es kosten würde, die Main Avenue, von Lafayette zur Division; Washburn Straße, von Main zur Fillmore; und Jackson Straße, von Main zur Hyde Park, mit Asphalt zu pflastern.—Eine Verwilligung von $8000 wird verlangt für eine Brücke über die D. L. & W. Bahn an Swetland Straße. Unseres Erachtens ist eine Brücke dort von keinem praktischen Werthe.—Straßenkommissär Kirst wurde angewiesen, die Lackawanna Avenue Brücke zu repariren.

Von Petersburg.

— Am Samstag, den 7. April, wurde Frl. Catharine Hanstein mit Wilhelm Long durch Hrn. Pfr. Wunderlich getraut; und am Donnerstag, den 12. April, traute Hr. Pfr. Weiskopf Frl. Hattie Hartbrecht mit Johann Hanstein. Viel Glück und langes Leben den Neuvermählten!

— Endlich ist die Roaring Brook Brücke gänzlich zusammengebrochen und selbst für Fußgänger nicht mehr passirbar.

— Stadtrath Bünzli hat das Eigenthum des D. D. Jones an Taylor Avenue für $1400 gekauft.

— Letzte Woche hatte Frau Stephan Müller eine sogenannte Surprise Partie, wobei sich die Weiber gut amüsirten und sehr schöne Geschenke brachten. Doch, leider, das schönste Geschenk wäre doch ein lebendiges, allerliebstes Bäby gewesen. Is es nit wohr, Stief?

— Hermann Wagner, der vor zwei Wochen in Johnson's Grube verunglückte, ist wieder im Stande, auszugehen.

Leset '.' dies!

Kauft eure Möbeln, Carpets, Oeltuch, Fenster-Vorhänge, Spitzen-Vorhänge etc.

in

H. D. Judd & Co's,

133 Franklin Avenue.

Dieselbe haben ein großes und mannigfaltiges Lager und verkaufen alle ihre Waaren sehr billig und stellen ihre Kunden in bester Weise zufrieden.

Macht einen Versuch mit ihnen und ihr werdet es nicht bereuen.

H. D. Judd & Co., 133 Franklin Ave.

Ein großer Prozeß gewonnen.

Die Großgeschworene henn e True Bill gefunne für Dr. Henrich Walter's Bitters, daß es alle annere Bitters biete, die im Market sinn. Wie der Judge Connelly, der domols grad uff der Bensch war, das Verdikt der Jury gehört hot, hot er gelacht und den Doktor verdonnert for e hald Dutzend Bottles von dem allberühmte Bitters.

Der Doktor hot's versproche unn werd die Proof abmache, so schnell wie sein Bitters stark genung is. Fabrik: 1011 Cedar Avenue, Scranton, Pa.

Danksagung.

Bei dem uns widerfahrenen schweren Verluste durch den Tod von Gatte und Vater, Joseph Breig, können wir nicht umhin, den Arbeitsgenossen in Old Forge, dem Cheruskerstamm der Rothmänner von Scranton und Freunden und Bekannten überhaupt für die vielfachen Beweise der Theilnahme und die zahlreiche Betheiligung zur letzten Ruhestätte von Herzen zu danken; gleichfalls Hrn. Pfr. Zeitner für seine so ansprechende Grabrede

Maria A. Breig, Wittwe,
Jakob Breig, Sohn.

— Die Straßenbahn Companie läßt ihr Geleise an der unteren Lackawanna Avenue von den Steinen reinigen, was man als ein Zeichen ansieht, daß die noch unfertige Hälfte der Straße bald gepflastert wird.

Neue Anzeigen.

Waisengerichts-Verkauf.

Gemäß eines Befehls des Waisengerichts von Lackawanna County wird der unterzeichnete Administrator der Hinterlassenschaft des verst. Charles Fritsch in dem Arbitrationszimmer des Gerichtsgebäudes, in der Stadt Scranton, am

Donnerstag, den 10. Mai,

das nachfolgend beschriebene Realeigenthum zum öffentlichen Verkauf ausbieten, nemlich:

Der ungetheilte ein Viertel Theil von all der gewissen Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Elften Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, und bekannt und ausgezeichnet als Lot Nummer achtzehn (18) auf dem Plan von J. J. Slocum's Land, früher in dem Borough Scranton, jetzt City Scranton. Besagte Lot ist 44½ Fuß in Weite und 28 Fuß in Tiefe. Kohlen reservirt. Besagte Lot ist verbessert mit einem guten zweiundeinhalbstöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Verkaufsbedingungen: —Einhundert Dollars baar am Verkaufstage, die Bilanz bei der Bestätigung des Verkaufes und Ablieferung des Deeds.

Der Verkauf beginnt um 2 Uhr Nachm.

R. A. Zimmerman, Anwalt. Ph. Kirst, Administrator.

Waisengerichts-Verkauf.

Gemäß eines Befehls des Waisengerichts von Lackawanna County wird die unterzeichnete Exekutorin des verst. Joseph Eiden in dem Arbitrations-Zimmer des Gerichtsgebäudes, in der Stadt Scranton, am

Samstag, den 5. Mai 1888,

das nachfolgend beschriebene Realeigenthum zum öffentlichen Verkaufe ausbieten, nemlich:

All die gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen an Stone Avenue, in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, und bekannt und beschrieben auf dem Plan der besagten Stadt als Lot Nummer fünf (5) im Quadrat oder Block Nummer einhundert und dreiundzwanzig (123). Besagte Lot ist vierzig Fuß in Breite und einhundert und dreiundzwanzig Fuß in Tiefe. Kohlen und Mineralien reservirt. Die besagte Lot ist verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, alle neu und in gutter Ordnung

Verkaufsbedingungen: —Einhundert Dollars baar am Verkaufstage, einhundert Dollars bei der Verkaufsbestätigung und die Bilanz in sechs Monaten, mit Intressen, gesichert durch Bond und Mortgage.

Der Verkauf beginnt 2 Uhr Nachm.

Magdalene Eiden, Exekutorin.
R. A. Zimmermann Anwalt.

Schauturnen und Ball,

— veranstaltet vom —

Scranton Turnverein

— am —

Montag, den 23ten April,

In der Turnhalle.

Bei dieser Gelegenheit erfolgt die Preisvertheilung für das am Tage zuvor stattfindende

Preisturnen.

Gute Musik beste Ordnung und vorzügliche Erfrischungen garantirt.

Eintritt, Herrn und Dame, 50 Cts.

Eugen Kleeberg

No. 233 Penn Avenue,

Importeur und Händler in

Glas-, Porzellan- und Irden-Waaren,

Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren,

Tisch- und Hotelwaaren eine Spezialität

Elegantes Lager. ∴ Billigste Preise.

Graviren auf Glas nach Bestellung.

Cedar Avenue Ready Pay Store,

618 Cedar Avenue.

Alle Waaren garantirt.

Bestes Patent Mehl	$4.95
Schwarzmehl	3 90
7 Stangen beste Seife	1.00
8 Stangen gute Seife	1 00
10 Stangen Seife	25
15 Pfd. granulated Zucker	1.00
Ein Dutzend Citronen	13
3 Pfd. feinste Rosinen	25
7 Pfd. neue Zwetschgen	25
Bester Maricabo Kaffee	23
Feiner Rio Kaffee	21
Bester Java Kaffee	27
Bohnen, per Quart	8
Grüne Erbsen	6
Schmalz, 3, 5 und 10 Pfd. Kessel	10
Schinken	12
Schultern	9
Frische Eier	19
3 Kannen Tomatoes	25
Bester Cider Essig Gallone	14
String Bohnen in Kannen	9
Erbsen in Kannen	9
Beste No 8 Besen	25
Gute Besen	15
Waschzüber aus Cedarholz	80, $1 00, 1 20
Clark und Snover's Tabak	37
Gail & Ax's Tabak	32
Miner's Extra	32
Thee, werth 40 Cents. für	19

Alle anderen Waaren im Verhältniß.

Zur Nachricht.

Allen Personen ist es strengstens verboten, Asche oder Abfälle in irgend eine der Straßen oder Alleys in den Stadtgrenzen zu werfen Es ist durch das Gesetz verboten. Alle Personen, welche dieses Vergehens schuldig befunden werden, werden nach dem Gesetz bestraft. Grundbesitzern, die eine solche Nuisance dulden, wird bis zum Donnerstag, den 12. April 1888, Zeit zur Entfernung gegeben.

Phillip Kirst,
Straßenkommissär.

Jakob Lotz,

Buchbinder und Geschäfts-Bücher-Fabrikant,

No. 232 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Weibel & Weisenfluh,

Praktische Schieferdecker,

817 W. Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Schiefer vorräthig und beste Arbeit garantirt.

Bauholz!

Bauholz! Bauholz!

Saison 1888.

Wir haben vorräthig alle Sorten Holz:

Hemlock, Fichten,
Siding, Fußboden,
Schindeln, Fensterläden,
Thüren, etc.

Eine hübsche Auswahl von Fenzpfosten und Pickets so eben erhalten.

Ebenso Contraktoren und Baumeister.

Wünscht ihr Bauholz oder ein Haus gebaut, sprecht bei uns vor.

Ezra Finn & Sohn,

Ecke Olive u. Adams Avenue

Lackawanna

Cash Grocery & Provision Store,

522 Lackawanna Avenue.

Volles Gewicht. Voller Werth.

Rehe Preis Liste.

Bestes Patent Mehl	$ 4 95
Rye Mehl	3 90
7 Stangen feinste Seife	1 00
8 Stangen gute Seife	1.00
15 Pfd, granulated Zucker	1 00
Ein Dutzend Citronen	13
3 Pfd. feinste Rosinen	25
Feinster Carolina Reis	6
7 Pfd neue Zwetschgen	25
Bester Maricabo Kaffee	23
Feiner Rio Kaffee	21
Beer Java Kaffee	27
Bohnen per Quart	8
Grüne Erbsen	6
Schmalz, 3, 5 und 10 Pfd. Kessel	10
Schinken	12
Schultern	9
Clark & Snover Tabak	37
Gail & Ax's	32
Miners Extra	32
Feinste XX Soda Crackers	5½
3 Kannen Tomatoes	25
Thee, werth 40 Cts. für	19
Bester Cider Essig, Gallone	14
String Bohnen in Kannen	9
Eine Kanne Erbsen	9
Beste No 8 Besen	25
Gute Besen	15
Waschzüber aus Cedarholz	80 1 00, 1 20

Alle andere Waaren im Verhältniß.

Achtungsvoll

John Schröder.

R. Frischmann,

Polsterer und Möbel-Händler,

314 Linden Straße.

Fertigt Parlor Suits an von $30 aufwärts, seidene Plüsch Parlor Suits von $60 aufwärts, Bett-Lounges von $10 aufwärts, einfache Lounges von $7 aufwärts. Matratzen von $3.25 aufwärts

Möbeln jeder Art,

wie Betten, Bureaus, Bettsprings etc. zu den billigsten Preis n.

Alle Reparaturen werden gut und billig besorgt.

Neues Schuh-Geschäft.

Der Unterzeichnete erlaubt sich Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er das Schuh- und Stiefel-Geschäft des Hrn. A. Zenke,

339 Penn Avenue,

übernommen hat und sich bestreben wird durch gute Waare und reelle Bedienung seine Kunden zufrieden zu stellen.

H. G. Diller.

J. A. Duckworth, Architekt,

Office im Coal Exchange Gebäude, Scranton, Pa.

Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Welles Gebäudes in Wilkesbarre.

Administrators Anzeige.—Hinterlassenschaft der verst. Catharina Engel, letzthin von Scranton, Pa. Den Unterzeichneten ist in der obigen Hinterlassenschaft vom Gericht Vollmacht ertheilt worden, und es sind Alle, welche der Hinterlassenschaft schulden zur sofortigen Zahlung aufgefordert; und wer Forderungen hat, möge dieselben beglaubigt einreichen an

Louise Schäfer,
13,6 oder auch Peter Schäfer.

Abend-Unterhaltung,

veranstaltet von dem

Frauen-Vereine

der deutschen Presbyt Kirche,

Am Montag, 23 April '88,

In der Germania Halle.

Zur Aufführung kommt:

Die Unglücklichen;

Lustspiel von A. v. Kotzebue.

Abwechselnd mit:

Musikalischen Vorträgen,
Gesängen, u. s. w.

Zum Schluß:

Tanzkränzchen.

Tickets, 25 Cents, — bei allen Frauen zu haben.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet in Anbetracht des löblichen Zweckes achtungsvoll ein

Das Comite.

Heinrich Bonn, Deutscher Uhrmacher,

410 Cedar Avenue,

hat eine schöne Auswahl von Wanduhren und Taschenuhren (Waltham, Elgin, Springfield und Hampden Fabrikat) in goldenen und silbernen Gehäusen, sowie feine Schweizer-Uhren, Geschmeide neuesten Musters, Uhrketten, goldene Ringe, Brillen u. s. w. Der allerniedrigste Preis ist festgesetzt bis zum 1. Mai. Sehr gute 8 Tag Uhren von 3 bis 4 Dolls., 1 Tag Uhren billiger u. s. w.

Volle Garantie.

Heinrich Bonn.

Frau H. G. Diller,

339 Penn Avenue (Zenke's Gebäude),

empfiehlt ihr

Tapisserie-, Wollwaaren- und Stickereien-Geschäft

hiermit der Damenwelt und dem Publikum.

Häkel-, Strick- und Stickarbeiten zu Geschenken passend werden auf Bestellung schnell und zufriedenstellend angefertigt.

Deutsche Strickgarne in allen Farben stets vorräthig.

Zenke's Hotel,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten, selbst importirten Rheinweine Liquöre und Cigarren Ballentine's Ale und E Robinson's Bier. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Feiner warmer Lunsch jeden Morgen von 10 bis 12 Uhr, ebenso am Samstag Abend.

Indem ich die Verwaltung des obigen Hotels übernommen, lade ich freundlichst zum Besuche ein

A. Zenke

Die neue und verbesserte Domestic Nähmaschine.

Die Beste und Billigste.

S. Jones,

322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.	Kapital.
1836, Liverpool & London & Globe,	$36,875,000
1783, Phönix London,	5,724,000
1854, Hamburg-Bremen	1,400 000
1710, Sun F. O., London,	1 712 000
1853 Girard Philadelphia	1,263,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.

A. J. Norrman, Agent.

Zimmer 11, Library Gebäude, Scranton.

Günster und Welles,

Advokaten und Rechts-Anwalte

Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

S. Y. Haupt,

Händler in

Fertigem Bauholz

Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Lh..., ren, Sash. und Baumaterialen überhaupt.

421 N. 7. Straße, Scranton.

— Mayor Hewitt fährt fort, den irischen Steifbettern und Aemterjägern in New York unangenehme Wahrheiten zu sagen. Er forderte den Aldermenrath in einer ironischen Zuschrift auf, doch ein- für allemal durch Ordinanz festzusetzen, daß die grüne irische Fahne am St. Patrickstage über der Stadthalle wehen müsse. Dann kam er nochmals auf seinen Nachweis zurück, daß die Irländer im Verhältniß zu ihrer Anzahl siebenmal so viele Stellen einnehmen, wie die Deutschen und schließlich warf er ihnen noch folgenden Bissen in die Zähne: Von den Insassen der öffentlichen Anstalten—d. h. Zuchthäuser, Armenhäuser u. s. w.,—besteht eine unverhältnißmäßig große Zahl aus Irländern. Die 60.3 Prozent der in Amerika Geborenen liefern nur 36 2 Prozent der Insassen, auf 13.55 Prozent Deutsche entfallen 12 3, auf die Irländer dagegen mit 16 5 Prozent der Bevölkerung kommen 36.8 Prozent der Zuchthäusler, Paupers und ähnlicher Volksbestandtheile. Während also die Irländer nicht einmal den sechsten Theil der Bevölkerung bilden, liefern sie den öffentlichen Anstalten mehr als den dritten Theil ihrer sämmtlichen Insassen. Das Verhältniß würde sich jedenfalls noch viel ungünstiger gestalten, wenn auch die direkten Nachkommen der aus Irland Eingewanderten mit den Kindern der Deutschen verglichen würden.

Der elrisch-amerikanischen Presse in New York verursachen diese Angriffe des Mayors auf die bescheidenen Erinssöhne großes Unbehagen. „Möcht' ich ihn auch zusammenschmeißen, kann ich ihn doch nicht Lügner heißen",—murrt sie ingrimmig. Einige Blätter machen den kläglichen Versuch, die Irländer damit zu entschuldigen, daß sie Jahrhunderte unter dem „britischen Joche" geschmachtet hätten. Hat aber Irland jemals solche Verwüstungen auszuhalten gehabt, wie Deutschland im dreißigjährigen Kriege, oder durch die Raubzüge der Franzosen unter Ludwig XIV, und Napoleon? Sind die Kleinbauern und ländlichen Taglöhner im Osten Deutschlands nicht mehr gedrückt, als die irischen Pächter und ihre Arbeiter? Haben nicht die „Sachsen" in Ulster, die doch unter demselben System leben, wie die Kelten im Süden und Westen Irlands, ganz gewaltige Industrien aufgebaut? Die Irländer sind ohne Zweifel eine sehr aufgeweckte, bildungsfähige Rasse, aber sie haben nicht die Zähigkeit und Arbeitslust der Germanen und lieben es, die Schuld an ihrer wirthschaftlichen Verkommenheit auf die verhaßten Engländer zu schieben. Darin gleichen sie den Trunkenbolden, die für die Folgen ihrer eigenen Charakterschwäche den „Saloon" verantwortlich machen. (Cl. Anz.)

Liste deutscher Briefe.

George Andres,	R Ballman,
Albert Buchter,	John Brusch,
Louis Turling,	Wm. Denzer,
Wm. Eigbart,	G. W. Eschenbach,
Jos Getman,	Fred Hildebrand,
F. G. Hartman,	E. S. Huffman,
Christ Krumbaar,	John Klug,
Frau John Manz,	Joe Schröder,
E. Schenk,	Wm. Schoren,
H. Weipert.	

— Die Lehigh Valley Companie hat jetzt Verbindung bis nach Carbondale per Del. & H. Bahn.

Scheriffs-Verkäufe

von

Werthvollem Grundeigenthum.

Samstag, 28. April 1888.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton, am

Samstag, den 28. April 1888,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der zweiten Ward der Stadt Scranton, auf dem Stadtplan bekannt als Winan's Addition zur Stadt Scranton genannt „Park Place", im County Lackawanna und Staat Pennsylvania. Besagte Lot ist bekannt und ausgezeichnet als Lot No. 6 im Quadrat oder Block No. 5, und gelegen an der Straße benannt und bekannt Railroad Avenue, auf dem Stadtplan der besagten Addition, voraussichtlich gehörig eingetragen, wie durch Nachsehen des so eingetragenen Planes sich ergiebt. Besagte Lot ist sechsundvierzig (46) Fuß in Front an besagter Railroad Avenue und einhundert und einundvierzig (141) Fuß in Tiefe; alle Kohlen und Mineralien reservirt. Ist dasselbe Eigenthum, durch James Blair und Frau an besagten Perry Getts übertragen durch Deed vom 16 August A. D. 1869, und eingetragen in Wilkesbarre, Luzerne County, im Deedbuch No. 135, Seite 262 etc., auf welchen Deed hiermit verwiesen wird wegen der Reservation von Kohlen etc. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Wm. H. Swartwood, Adm'r der Hinterlassenschaft des verst. Jakob Swartwood, gegen Perry Getts. Schuld $415. Judgment No. 45, Okt. T. 1883. Vend. Ex. No. 12, März T. 1888.

H. N. Patrick und Miles, Anwälte.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken oder Parzellen und, gelegen in der fünften (früher ersten) Ward der Stadt Carbondale, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Das erste davon anfangend an einem Pfosten in der östlichen Linie von Lot Nummer zwei (2) an Straße Nummer sechsundzwanzig (26) in besagter Stadt, dreißig und achtzehntel (30 8/10) Fuß von der nordöstlichen Ecke der besagten Lot Nummer zwei (2), von da südlich dreiundzwanzig und einhalb (23½) Grade, westlich fünfundzwanzig (25) Fuß zu einem Pfahle, von da bei Land der Delaware & Hudson Canal Company südlich dreiundachtzig und einviertel (83¼) Grade, westlich einhundert und vierundsechzig und einhalb (164½) Fuß zu einer Pfahlecke, seiend in der südöstlichen Linie von Straße Nummer sechsundzwanzig (26) an Belmont Straße, von da entlang der Linie der besagten Straße nördlich dreiundzwanzig und einhalb (23½) Grade, östlich achtundfünfzig (58) Fuß und vier (4) Zoll zu einem Pfosten, ostwärts in direkter Linie zum Anfangsplatze, enthaltend sechstausend und sechshundert (6600) Quadratfuß Land, mehr oder weniger, und ist der südliche Theil von Lot Nummer zwei (2) an Straße Nummer sechsundzwanzig (26), gekauft durch George Bunnell von William Gathercole.

Das zweite davon beginnt an einer Pfahlecke, der südwestlichen Ecke von Land des George Bunnell und nordöstlichen Ecke von Land der Hinterlassenschaft des verst. George M. Rowley an Belmont Straße, in besagter Stadt, von da entlang besagter Straße in nordöstlicher Richtung achtzehn (18) Fuß zu einer Ecke, von da östlich vierundsechzig (64) Fuß entlang Land des besagten George Bunell zu einer Ecke von anderem Land des besagten Bunell und ferner Ecke von Land der besagten Rowley Hinterlassenschaft, von da in südwestlicher Richtung entlang Land der besagten Rowley Hinterlassenschaft, achtundsechzig (68) Fuß zum Anfangsplatze; ist ein Theil von Lot Nummer zwei (2), übertragen durch William Gathercole an George Bunell.

Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf; das besagte Wohnhaus ist zum Theil auf jeder der beschriebenen Lots oder Striches errichtet.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von, überschrieben an Angeline M. Mathewson, gegen Angeline M. Mathewson, Administrator der Hinterlassenschaft des verst. George M. Rowley. Schuld $322. Judgment No. 545, März T. 1888. Fi. Fa. No 18, Juni T. 1888. Lathrope & Burr, Anwälte.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft. **W. J. Lewis,**

Scheriffs Office, Scranton, Scheriff.
2. April 1888.

Theo. H. Francke, Apotheker,

223—Wyoming Avenue,—223

neben dem Parker Haus

Scranton, Penna.

Rezepte bei Tag und Nacht sorgfältig zubereitet.

Es wird deutsch gesprochen.

Oefen!

Kochöfen, Heizöfen, Ranges, Furnaces, über 100 verschiedene Arten.

H. Battin & Sohn,

196 Penn Avenue.

Babylon Hotel,

John Surber, Eigenthümer.

Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren

Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften.

Vergnügungs-Gesellschaften finden hier stets gute Unterkunft und eine feine Mahlzeit.

Die Hotel Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

D. Bartholomew,

Fabrikant von Feinen

Pferdegeschirren, Etc.,

241 Wyoming Ave, Scranton.

R. A. Zimmerman, Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

Officestunden den ganzen Tag. Kollektionen pünktlich besorgt.

A. W. Schrader,

Fabrikant von

Mineral-Wasser

jeder Sorte,

Champagner Cider,

Bier und Porter bester Qualität

auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.

726 und 728 Adams Avenue.

Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Trinkt Waldkönig-Bitters; das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,

New York, alleinige Fabrikanten.

Putzwaaren-Geschäft

von

Leah Jones,

No. 133—Wyoming Ave.,—No. 133

neben dem Forest Haus.

Die elegantesten und neuesten Muster von Damen- und Kinderhüten, Blumen, Federn, Trimmings, etc. Hüte nach jeder Façon gepreßt und besetzt.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem

Ferner alle verschiedenen Arten von

Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Streichhölzchen.

Kaufet die

Anthracite „Parlor oder Schwefel" Streichhölzer,

fabrizirt von der

Scranton Streichholz Co.,

(limited).

Office und Fabrik: 309—320 Nay Aug Avenue Scranton, Pa. Telephonverbindung. Capacität 600 Gros den Tag.

L. B. Powell & Co.

verkaufen die besten

Pianos und Orgeln,

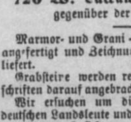
die gemacht werden, auf

Monatliche Zahlungen,

Zu niedrigsten Preisen.

Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an

Wyoming Avenue.



Rehner u. Joffy,

Deutsche

Marmorwerke,

720 W. Lackawanna Avenue,

gegenüber der Ofenfabrik.

Marmor- und Granit-Monumente jeder Art angefertigt und Zeichnungen nach Wunsch geliefert.

Grabsteine werden renovirt und neue Inschriften darauf angebracht.

Wir ersuchen um die Kundschaft unserer deutschen Landsleute und des Publikums überhaupt, unter Zusicherung bester Bedienung.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Der Metzger Joseph Tradeski stellt in Abrede, daß er mit der Wittwe des Mörders Volkavitch durchgegangen sei, und da er noch seinem Geschäfte in Nanticoke nachgeht, so ist seine Angabe wahr.

— Denny Mack, welcher in 1886 und 1887 Manager des Wilkesbarre Baseball Clubs war, fiel am Mittwoch die Treppe seiner Wohnung hinab und ward so schwer verletzt, daß er noch am gleichen Tage starb.

— Herr J. C. Coon, früher vom Wilkesbarre „News-Dealer", hat die Einrichtung des „Mirror" in Lake Helen, Fla, angekauft und wird diese Zeitung in der Zukunft herausgeben.

— Charles Benker liegt schwer krank darnieder.

— Mit dem dritten Bogen an der Nordstraße Susquehanna Brücke wird man jetzt beginnen.

— In dem Leihstalle von J. C. Stiles in Nanticoke brach am Freitag Nachmittag um 2 Uhr ein Feuer aus, das rasch den ganzen Bau mit Inhalt in Asche legte, doch wurden die Pferde gerettet. Die umliegenden, von Polen und Slowacken bewohnten Holzhütten waren ebenfalls im Nu zerstört, doch retteten die Insassen ihre Habseligkeiten. Auch auf den vorderen Block dehnte sich das Feuer aus und der Apotheker Crotzer, der Kleiderhändler Schwarz und der Farbenhändler S. Wormser erlitten Verluste, die aber durch Versicherung gedeckt sind. Abends brach das Feuer nochmals aus, doch war das Feuerdepartement prompt zur Hand.

— Ein neue Eisenbahn wird projektirt, welche von der Del. & H. Co. Brücke an Plymouth Junktion nach Harvey's Lake und von da per Williamsport und Binghamton Bahn zur ersteren Stadt führen wird. Die Arbeit soll noch in diesem Jahre begonnen und die Bahn bereits in 1889 eröffnet werden.

— Die unfertige Hälfte von Hazle Straße wird jetzt gepflastert.

— Nick Müller, ein Wirth von Hazle Straße, wurde vorige Woche angeklagt, dem John Guresik $100 gestohlen zu haben, während derselbe an seinem Schenktische stand. Müller stellte den Diebstahl in Abrede, wurde aber unter $500 Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht gestellt.

— Adam Preuß, ein bekannter hiesiger Wirth, starb Dienstag vergangener Woche im Alter von 41 Jahren an der Auszehrung und wurde am Donnerstag unter zahlreicher Betheiligung begraben.

— Am Samstag in der Frühe wurden zwei Wirthe von Dieben heimgesucht und beraubt, nemlich Christ Klein, von No. 48 Nord Canalstraße, welchem die Diebe $45 aus der Hosentasche und eine goldene Uhr von der Wand im Bettzimmer stahlen. Das zweite Opfer war John McGrath, an der Ecke von Northampton und Lincolnstraße, dem etwa $40 aus der Wirthschaft gestohlen wurden.

— Das dem Wirth Patrick Riley gehörende unbewohnte Haus an McLean Straße brannte am Samstag Morgen nieder.

— Von dem Zeitungsschreiber Dilley hat man noch immer keine Spur gefunden. Ob er auch Selbstmord beging, wie Ackley, oder verunglückte?

— Fred. Ackley, ein hiesiger Kaufmann, ging vor einigen Monaten nach New York und man hörte seitdem nichts mehr von ihm. Letzte Woche fand man seine Leiche in dem Nord River, nahe West 22. Straße; die Uhr, Geld und sonstige Werthsachen lassen keinen Zweifel, daß die Leiche die von Ackley ist. Geschäftsmißhelligkeiten trieben ihn wahrscheinlich zum Selbstmord.

— Eine 11wöchentliche Gerichtssitzung begann hier am Montag. So lange dauerte noch kein Gericht.

— Etwa 100 Yards oberhalb des L. & S. Bahnhofes wurden am Montag zwei betrunkene Slowacken von einem Bahnzuge getroffen und getödtet.

— Der bekannte Allerwelts-Schweinigel Herbert Spencer Graham von Nanticoke wird gegenwärtig wegen Nothzuchtsversuchs hier prozessirt.

— Die illustrirten Zeitschriften Deutschlands beschäftigen sich fast ausschließlich mit dem jüngst erfolgten Wechsel auf dem deutschen Kaiserthrone und namentlich ist es die „Gartenlaube", welche, allen übrigen Zeitschriften voran, dem ganzen Ernste der Ereignisse in Wort und Bild Rechnung trägt. Das vorliegende Halbheft 6 ist eine Musterleistung; der Inhalt ist in jeder Beziehung so gediegen und reichhaltig, daß das altbewährte Familienblatt von keiner anderen deutschen Zeitschrift auch nur annähernd erreicht wird. Schon die erste Seite nimmt die Aufmerksamkeit in Anspruch: der Titelkopf ist schwarz umflort und am Kaiser-Sarkophag steht, gebeugt, das Antlitz verhüllend, die trauernde Germania Ein ergreifendes Gedicht von Friedrich Hofmann: „Kaiser Wilhelm todt!" schließt sich an. In dem Artikel „Zum Gedächtniß Kaiser Wilhelms" von Professor Karl Biedermann wird eine ebenso warme als gerechte Würdigung des verstorbenen großen Kaisers geboten, und in den reich illustrirten Schilderungen „Die Deutsche Reichshauptstadt beim Tode des Kaisers" entrollt eine kundige Feder Bilder von ergreifender Lebenswahrheit. Eine doppelseitige Extrabeilage enthält das Portrait Kaiser Wilhelm I., und dieses Bildniß ist eines der besten, die es überhaupt giebt. Stimmungsvoll ist die Umrahmung des Bildes; schwarzer Flor kennzeichnet das Trauerbild Weitere durch packende Lebenswahrheit ausgezeichnete Bilder sind, „Auf der Plattform des kaiserlichen Palais am Morgen des 9 März" (das Herablassen der Standarte darstellend), „Ueberführung der Leiche Kaiser Wilhelms nach dem Dome", „Abends vor dem kaiserlichen Palais" u. s. w.

Ein großer Theil der Artikel und Bilder des Heftes ist dem neuen Kaiserpaare gewidmet, von den Artikeln in erster Reihe „Kaiser Friedrich und Kaiserin Viktoria" von Rudolf v. Gottschall und „Die Begrüßung Kaiser Friedrich's in Leipzig" von Dietrich Theden.

Nicht vergessen dürfen wir schließlich die farbige Kunstbeilage „Abschied", Ostergruß der Gartenlaube an ihre Leser. Das Kunstblatt ist nach einem Originalgemälde Mathias Schmid's in meisterhaftem Farbendruck ausgeführt.

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der Hühneraugen.

C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen**, ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 418 Lackawanna Avenue.

Fritz Dürr's Union Restauration & Salon,

313 Lackawanna Ave.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Phillip Weichel und Söhne,

No. 234 und 236 Penn Avenue,

Scranton Pa.,

Engros- und Kleinhändler in

Weinen und — — Liquören

Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert. 18

St. Cloud Hotel,

Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße

nahe der Academy of Music.

Scranton, Pa.

Die Bar ist versehen mit den besten Weinen Liquören, Ales und Cigarren.

Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.

Fremde erhalten die beste Accomodation hübsche Zimmer und reine Betten.

H. W. Kinback, Eigenthümer.

Deutsche Metzgerei

von

Caspar Jenny,

No. 416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch; desgleichen die schmackhaften Würste jeder Art.

Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn Beef und das feinste Pöckelfleisch stets in großer Auswahl.

Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

F. J. Widmayer,

530 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Deutsche

Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und getrocknete Früchte und Hülsenfrüchte.

John Lutz, deutsche Brod-Bäckerei,

225 Penn Avenue, Scranton.

Täglich frisches Wienerbrod, ächtes deutsches Schwarzbrod, Rolls, Pies Kuchen, Torten rc.

☞ Hochzeitskuchen auf Bestellung prompt geliefert. Zuckerwaaren aller Art gut und billig.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.	Vermögen.
1819.—Aetna von Hartford	$ 9,500,000
1854.—Phoenix von Hartford	4,450,000
1720.—London Assurance	16,600,000
1845.—Royal von Liverpool	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Morris, Agenten.

Chas. R. Smith. A. W. Morris

2 National Bank Gebäude, Wyoming Avenue

Chas. D. Neuffer,

Notariat-, Wechsel- und **Dampfschiffahrtgeschäft,**

528 Lackawanna Avenue.

Walter's

deutsche

Dry Goods Handlung.

Ellenwaaren,
Seidenstoffe,
Putzwaaren,
Kleiderstoffe,
etc., etc.

Tischleinen und Servietten,
Feine leinene Handtücher,
Feine wollene Blankets,
Cashmir u. wollene Shawls

—in—

Walter's,

Deutschem Dry Goods Laden,

Coal Exchange Block.

No. 128 Wyoming Avenue

Fritz Wyandt, Praktischer Hufschmied,

widmet der Behandlung und dem Beschlagen von Pferden besondere Aufmerksamkeit.

Werkstätte:

Ecke von Centre Straße und Oakford Alley.

S. M. & H. C. Reynolds

12 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Advokaten und Realeigenthum Agenten.

Realeigenthum verkauft und umgetauscht Geld verliehen zu 6 Prozent, ohne Kosten für den Borger.

Den einzigen Weg

Manneskraft vollständig herzustellen,

wie selbst die scheinbar unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Mannbarkeit! Weiblichkeit! Ehe! Hindernisse derselben und Heilung, zeigt das gediegene Buch „Der Rettungs-Anker," 25. Aufl., 250 Seiten mit zahlreichen lebenstreuen Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stamps, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adressire: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York, N. Y.

Carpets,

Wandtapeten und **Fenster-Vorhänge.**

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 2